

# Impfungen für Personal des Gesundheitswesens

Medizinische Personengruppen und Impfindikation nach Impfung und Bereichen

Berufsgruppen	MMR <sup>1</sup> , Varizellen <sup>1</sup> , DiTetPert-Polio <sup>2</sup> , Influenza, Hep. B, Pneumokokken <sup>3</sup>	Spezielle Empfehlungen	
		Hep. A	Meningokokken (ACWY und B)
Ärztinnen, Ärzte, Zahnärztinnen, Zahnärzte	+++	++ <sup>4</sup>	+++ <sup>5</sup>
Gesundheits- und Krankenpflegeberufe, Ordinationsassistenten, Hebammen, zahnärztl. Assistenz, Hilfspersonal im Gesundheits- und Pflegebereich, Optometrie, Orthoptie	+++	++ <sup>6</sup>	+++ <sup>5</sup>
Rettungs- und Krankentransportdienste	+++	++	+++
Therapeutisches Personal (Logopädie, Ergo-, Physiotherapie, Radiologie-Technologie, Röntgenassistenten)	+++	+	+++ <sup>5</sup>
Nicht medizinische Patientendienste (Heimhilfen, Friseurinnen und Friseure, Pediküre u.a. und nicht gesetzlich geregelte Gesundheitsberufe)	+++	-	-
Psychotherapie, klinische Psychologie	+++	-	-
Sozial- und Fürsorgepersonal (im Spitals- und Pflegebereich)	+++	-	-
Laborpersonal, biomedizinische Analytik, Laborassistenten	+++	++ (bei Stuhlverarbeitung)	+++ <sup>7</sup>
Reinigungspersonal	+++	+	-
Servicepersonal im med. Bereich	+++	-	-
Orthopädietechnik	+++	-	-
Apothekerinnen, Apotheker	+++	-	-

+++ hohes Risiko, Impfung dringend erforderlich; ++ intermediäres Risiko, Impfung wird angeraten; + geringes Risiko, Impfung dennoch überlegenswert

<sup>1</sup> In Hochrisikobereichen (Onkologie, Neonatologie, Patientinnen und Patienten mit schwerer Immunsuppression etc.) Titerkontrolle für Masern, Röteln und Varizellen.

<sup>2</sup> Regelmäßige Auffrischungsimpfungen gegen Polio bei medizinischem Personal, das engen Kontakt zu an Polio Erkrankten haben kann sowie Personal in Labors mit Poliovirus-Risiko

<sup>3</sup> Pneumokokken ab dem vollendenden 50. Lebensjahr nach individueller Prüfung bzw. ab dem vollendeten 60. Lebensjahr und für Risikogruppen laut allgemeiner Empfehlung, siehe Kapitel Pneumokokken des Impfplan Österreich 2020

<sup>4</sup> Ausgenommen Zahnärztinnen und Zahnärzte

<sup>5</sup> Wenn in Pädiatrie, Infektionsabteilung, ICU oder Labor tätig: auf Grund der Schwere der Erkrankung auch bei geringem Ansteckungsrisiko empfohlen

<sup>6</sup> Ausgenommen zahnärztliche Assistenz und Optometrie

<sup>7</sup> Nur in Laboratorien, die Proben von Patientinnen und Patienten mit Meningokokkeninfektionen untersuchen

Details zu einzelnen Empfehlungen siehe Impfplan Österreich 2020 (verfügbar unter [www.sozialministerium.at/impfplan](http://www.sozialministerium.at/impfplan)).